

Inhalt

1	Einführung	11
	<i>Gerald Wittmann, Anne Levin & Dagmar Bönig</i>	
2	Anschlussfähigkeit von Kindergarten und Grundschule	19
	<i>Stephanie Schuler, Dagmar Bönig, Bernadette Thöne, Diana Wenzel-Langer & Anika Wittkowski</i>	
2.1	Theoretische Konzepte: Übergang, Transition, Anschlussfähigkeit	19
2.2	Anschlussfähigkeit auf der Ebene des Kindes	21
2.3	Anschlussfähigkeit auf der Ebene der Institutionen	23
2.4	Anschlussfähigkeit auf der Ebene der Fachkräfte	25
2.4.1	Kooperation der pädagogischen Fachkräfte	25
2.4.2	Ausbildung der pädagogischen Fachkräfte	26
2.5	Anschlussfähigkeit auf der Ebene des Faches	30
2.5.1	Bildungspläne	30
2.5.2	Konzepte, Materialien und Schulbücher	35
3	Qualitative Untersuchung	40
	<i>Stephanie Schuler, Gerald Wittmann, Dagmar Bönig, Bernadette Thöne, Anika Wittkowski & Maria Pelzer</i>	
3.1	Untersuchungsfragen	41
3.2	Datenerhebung, -aufbereitung und -auswertung	42
3.3	Ergebnisse	44
3.3.1	Eingesetzte Materialien und Inhalte mathematischer Bildung	45
3.3.2	Ziele mathematischer Bildung	47
3.3.3	Anknüpfen an Interessen und Erfahrungen der Kinder	50
3.3.4	Selbstbildung und Lernbegleitung	51
3.3.5	Umgang mit Heterogenität im Anfangsunterricht	53
3.3.6	Beschreibung und Bewertung der stattfindenden Kooperation	55
3.3.7	Erwartungen an die jeweils andere Institution	57
3.4	Diskussion der Ergebnisse	59
3.5	Schlussfolgerungen für die weiteren Erhebungen	61
4	Stand der Forschung und Untersuchungshypothesen	64
4.1	Mathematikbezogene Überzeugungen	64
	<i>Gerald Wittmann, Katja Meyer-Siever & Anne Levin</i>	
4.1.1	Konzeptualisierung	64
4.1.2	Erfassung	66
4.1.3	Empirische Befunde	67
4.1.4	Hypothesen	69

4.2	Elementarmathematisches und mathematikdidaktisches Wissen.	70
	<i>Gerald Wittmann & Anne Levin</i>	
4.2.1	Konzeptualisierung	71
4.2.2	Erfassung	73
4.2.3	Empirische Befunde	73
4.2.4	Hypothesen	75
4.3	Selbstwirksamkeitserwartung und Interesse an Mathematik.	77
	<i>Johanna Gläser</i>	
4.3.1	Selbstwirksamkeit und Selbstwirksamkeitserwartung	78
4.3.2	Interesse an Mathematik	81
4.3.3	Hypothesen	82
4.4	Kooperation und Arbeitsbelastung	87
	<i>Katja Meyer-Siever</i>	
4.4.1	Kooperation.	88
4.4.2	Arbeitsbelastung	90
4.4.3	Hypothesen	97
5	Fragebogenerhebung: Methode und Durchführung	102
5.1	Fragebogenentwicklung	102
	<i>Anne Levin, Katja Meyer-Siever, Dagmar Bönig, Gerald Wittmann, Johanna Gläser, Stephanie Schuler & Bernadette Thöne</i>	
5.2	Beschreibung der Stichprobe	104
	<i>Anne Levin, Katja Meyer-Siever & Johanna Gläser</i>	
5.2.1	Zur geplanten Repräsentativität der Stichprobe	105
5.2.2	Strukturelle Merkmale der tatsächlichen Stichprobe.	106
5.3	Statistische Auswertungsmethoden	110
	<i>Anne Levin, Katja Meyer-Siever & Johanna Gläser</i>	
5.4	Gütekriterien der Skalen	117
	<i>Anne Levin, Katja Meyer-Siever & Johanna Gläser</i>	
5.4.1	Mathematikbezogene Überzeugungen	117
5.4.2	Elementarmathematisches und mathematikdidaktisches Wissen.	122
5.4.3	Selbstwirksamkeitserwartungen und Interesse	124
5.4.4	Kooperation und Arbeitsbelastung	129
6	Fragebogenerhebung: Ergebnisse	134
6.1	Mathematikbezogene Überzeugungen	134
	<i>Anne Levin, Gerald Wittmann & Dagmar Bönig</i>	
6.1.1	Überzeugungen zur Natur von Mathematik.	134
6.1.2	Überzeugungen zum Lehren und Lernen von Mathematik	137
6.1.3	Einschätzung von Vorerfahrungen am Schulanfang	141
6.1.4	Zusammenfassung und Diskussion	145

6.2	Elementarmathematisches und mathematikdidaktisches Wissen.	150
	<i>Gerald Wittmann & Anne Levin</i>	
6.3	Selbstwirksamkeitserwartungen und Interesse an Mathematik.	152
	<i>Johanna Gläser</i>	
6.3.1	Strukturgleichungsmodell	152
6.3.2	Prüfung der Hypothesen	158
6.3.3	Zusammenfassung und Diskussion	161
6.4	Arbeitsbedingungen.	164
	<i>Katja Meyer-Siever</i>	
6.4.1	Ergebnisse	164
6.4.2	Erlebte Arbeitsbelastung	177
6.4.3	Zusammenfassung und Diskussion	181
7	Computergestützte Erhebung: Methode und Durchführung.	185
7.1	Entwicklung der Bild- und Videovignetten	185
	<i>Dagmar Bönig, Gerald Wittmann, Stephanie Schuler & Bernadette Thöne</i>	
7.2	Durchführung der Erhebung	191
	<i>Katja Meyer-Siever, Dagmar Bönig, Stephanie Schuler & Gerald Wittmann</i>	
7.3	Beschreibung der Stichprobe	192
	<i>Anne Levin</i>	
7.4	Kodier- und Ratingverfahren	196
	<i>Anne Levin, Gerald Wittmann, Dagmar Bönig & Stephanie Schuler</i>	
8	Computergestützte Erhebung: Ergebnisse	201
	<i>Gerald Wittmann, Dagmar Bönig, Anne Levin & Stephanie Schuler</i>	
8.1	Förderung inhaltsbezogener Kompetenzen	201
8.2	Förderung allgemeiner mathematischer Kompetenzen	208
8.3	Einfluss von Überzeugungen und Professionswissen	212
8.4	Zusammenfassung und Diskussion	215
9	Diskussion der Ergebnisse.	218
	<i>Gerald Wittmann, Anne Levin & Dagmar Bönig</i>	
9.1	Konsequenzen für anschlussfähiges Mathematiklernen	218
9.2	Methodenkritik und Perspektiven	224
	Literatur	226